

1. Erstellen einer neuen VIP (Taste E) über Vorlage oder einfach das Master-Format definieren. Der Name wird als Datum vorgegeben und sollte mit Kurzbez. und ggf. Tonmeister-kürzel ergänzt werden. Speicherort der VIP kann hier auch festgelegt werden.

2. Festlegen der Spurenanzahl und des (Input)-Routing. Click auf das rote Kästchen = Stereo, Shft-Click auf die letzte Zeile erzeugt eine Diagonale.

Spur	Name	1	2	3	4	5	6
9.	Orchestra add	<input checked="" type="checkbox"/>					
10.	Tromb_Trumpet		<input checked="" type="checkbox"/>				
11.	Homs main			<input checked="" type="checkbox"/>			
12.	Homs mellow				<input checked="" type="checkbox"/>		
13.	Homs intro					<input checked="" type="checkbox"/>	

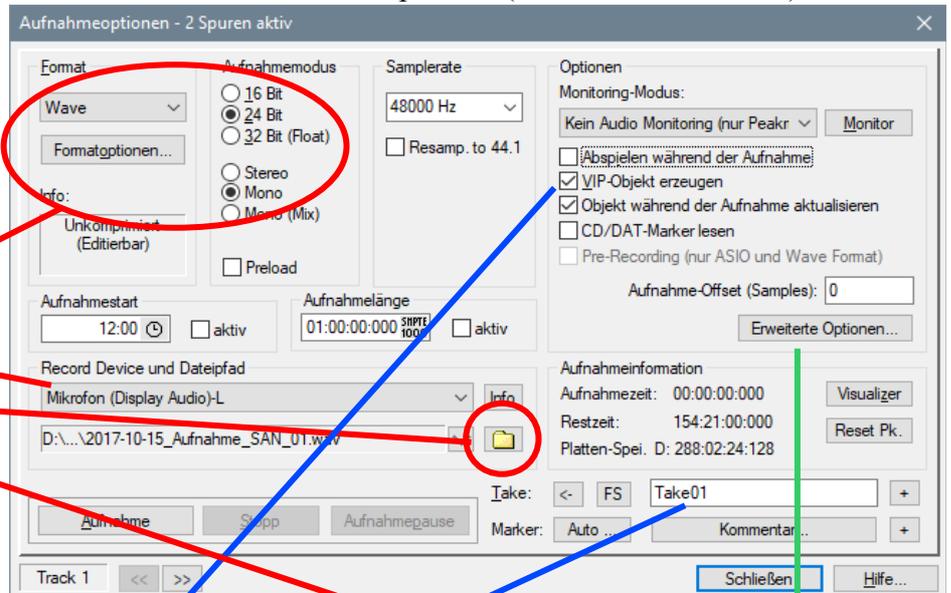
3. Scharfschalten aller Spuren mit Shft+Alt+Klick auf den Record-Button (auch Shift-Klick im Spuren-Manager)

4. Öffnen der Record Optionen (Shft+R oder Toolbar):

(In diesem Fenster kann über die Taste A die Aufnahme & mit P auch die Pause aktiviert werden)

Wichtige Einstellungen (zumindest kontrollieren):

- **Audioformat**
- **Audioeingang**
- **Speicherort** und Audio-Dateiname
- Einzelne Dateien? (bei Prod. nicht empfohlen)
- Cursor an das Aufnahmeende?

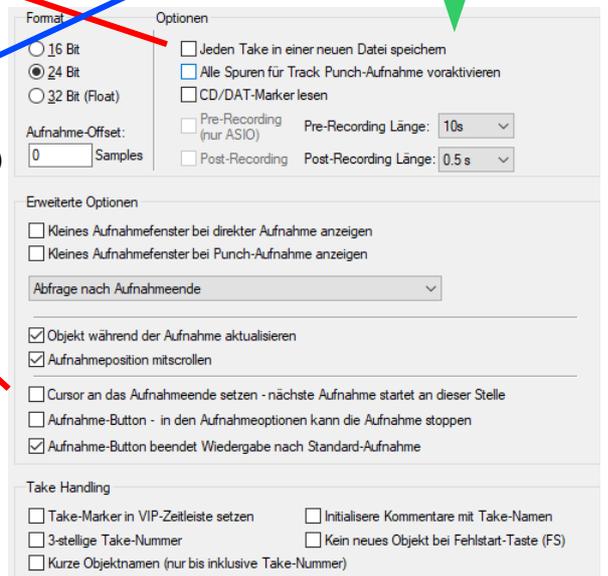


Weitere Einstellungen:

- Aufnahmelänge (stoppt die Aufnahme danach)
- Hintergrundaufnahme (VIP-Objekt erzeugen deaktivieren)
- Objektbeschriftung (die erste Zahl wird inkrementiert)
- Objekt aktualisieren und mit-scrollen?

4. Aufnahme starten über Button Aufnahme, Taste R (in der VIP) oder in der Transport-Konsole
Achtung: esc stoppt die Aufnahme!!!

(In den Voreinstellungen kann eine VIP und dieses Fenster auch automatisch geöffnet werden, dann wird allerdings die default-VIP im Ordner Template benutzt: (Systemoptionen>Programm>Projekt mit Aufnahmedialog beim Programmstart öffnen)



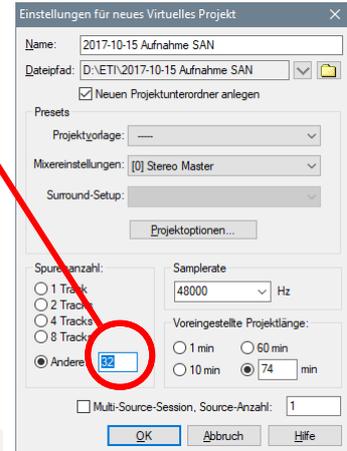
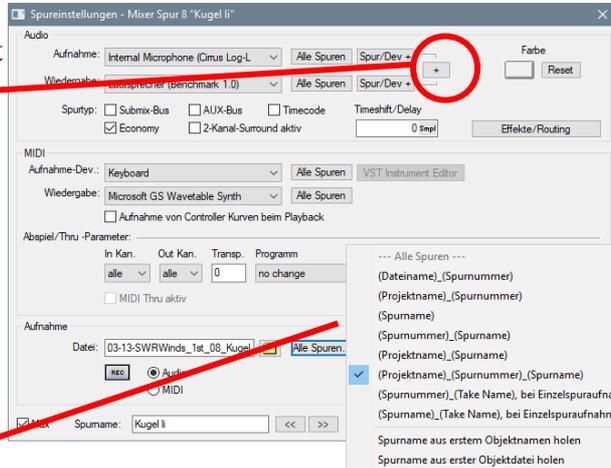
Sequoia Aufnahme

Seite 2/2

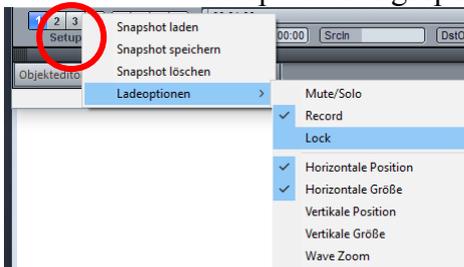
Einführung Sequoia 14
Prof. Michael Sandner

Mehrspur Aufnahme: (weitere Optionen)

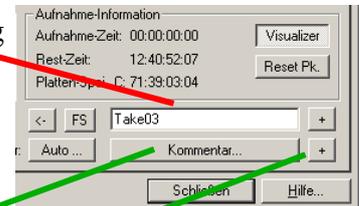
1. Beim erstellen einer neuen VIP (Taste **E**) die benötigte Spurenanzahl festlegen (kann später noch geändert werden).
2. Konfigurieren der Ein- und Ausgänge kann auch mittels Spureinstellungen (Rechtsklick auf die Spurbezeichnung) erfolgen. Über die Taste + kann hochgezählt werden.



3. Speicherort und Beschriftung der Audiofiles kann hier festgelegt werden, ebenso die Option Mono oder Stereo WAV-file (es empfiehlt sich Monofiles zu erzeugen, das entspricht einer Bandmaschine)
4. Scharfschalten der Spuren, bei wechselnden Besetzungen kann die Konfiguration auch in den VIP-Setup Buttons gespeichert und abgerufen werden. (Optionen mit Rechtsklick)



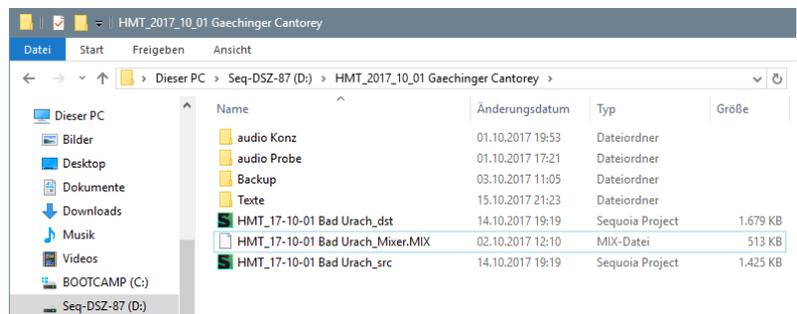
5. Take- (Objekt-) Beschriftung im kleinen Aufnahme Fenster bzw. bei den Aufnahme-Optionen eintragen, weiterzählen bei laufender Aufnahme mit +



6. Nachträgliches Umbenennen der Objektnamen ist durch den Pfeil möglich.
7. Marken mit Beschriftung setzt man mit „Kommentar“, mit + wird eine nummerierte VIP & Audio-Marke gesetzt

Ordnerstruktur / Backup:

Bei den vielen Dateien (3 pro Spur) empfiehlt es sich, pro Aufnahmesitzung (bzw. Probe und Konzert) jeweils einen eigenen audio-Ordner anzulegen. Dies erhöht die Übersicht und erleichtert ein zuverlässiges inkrementelles Backup (z.B. nach jeder Aufnahmesitzung).



Außerdem können Unterordner für bounce files, Texte (Programm-pdf, Cue-Sheet, CD-Cover) Backup VIP's und ev. setup-Daten (mixer-, fx-Parameter-Einstellungen etc.) vorgesehen werden. Die audio-Ordner können schon sukzessiv auf ein Backup-Medium kopiert werden, das spart Zeit am Ende der Produktion.